

3-2 Designkriterien

Stellen Sie die Abhängigkeitsmatrix für folgende Funktion f auf:
 $(y_3y_2y_1y_0) = f(x_3x_2x_1x_0) = (x_1x_0x_2x_3)$. Interpretieren Sie die Abhängigkeitsmatrix (Vollständigkeit, Avalanche-Effekt, Linearität)! (Hinweis: die Matrix kann ohne Auswertung der Bitvektoren erstellt werden.)

3-3 Feistel-Chiffre

Folgende einfache Feistel-Chiffre sei gegeben: Blocklänge = 8 Bit, 2 Runden, $k = (k_1|k_2)$, Rundenfunktion $f: S(R_{i-1} \oplus k_i)$. Die Substitution S ist wie folgt definiert:

x	0000	0001	0010	0011	0100	0101	0110	0111
$S(x)$	0101	1010	0001	1001	0111	1100	0000	1111
x	1000	1001	1010	1011	1100	1101	1110	1111
$S(x)$	1101	0011	1000	0100	0010	1110	0110	1011

Als Schlüssel sei gegeben: $k = 11010001$. Verschlüsseln Sie den ersten Block des Klartextes $m = 1010011011001000\dots$ und entschlüsseln Sie das Ergebnis wieder!

3-4 DES

- Input für die Rundenfunktion in Runde i sei $R_{i-1} = 101100110\dots1$, der entsprechende Rundenschlüssel $k_i = 110100011010\dots$. Berechnen Sie die Ausgabe der ersten beiden Substitutionsboxen!
- Warum liefert eine zweimalige Verschlüsselung mit einem schwachen Schlüssel wieder den Klartext?
- Wie könnte ein Klartext-Schlüsseltext-Angriff durchgeführt werden, wenn die Rundenfunktion keine S-Boxen enthalten würde?
 Demonstrieren Sie den beschriebenen Angriff an folgendem vereinfachten Beispiel: Gegeben sei eine Feistel-Chiffre mit Blocklänge 8 Bit, 1 Runde, Rundenfunktion $f: P(R_{i-1}) \oplus k_i$, P : zyklische Verschiebung nach rechts um zwei Stellen.
 Bestimmen Sie den Schlüssel für das Klartext-Schlüsseltextpaar $(m, c) = (10001110, 11101010)$!
- Wie groß ist der ungefähre Sicherheitsgewinn von 3-DES?